

## Furnierschichtholz (LVL)



### Einsatzbereich

\_ gemäß Zulassung des Herstellers bzw.  
 \_ gemäß EN 14279

Plattentyp	Anforderung	Nutzungsklassen lt. EN 1995-1-1
LVL/1	Trockenbereich	1
LVL/2	Feuchtbereich	1 und 2
LVL/3	Außenbereich*	1, 2 und 3

\* ... LVL/3 darf nur im Außenbereich eingesetzt werden, wenn es auf allen Seiten mit einer bewährten Außenschutzschicht (z. B. Beschichtung) versehen ist.

### Allgemeine Beschreibung

Furnierschichtholz (Laminated Veneer Lumber, LVL) ist ein aus bis zu 6 mm dicken, miteinander verleimten Fichten- bzw. Kieferschäl furnieren hergestellter stab- oder plattenförmiger Werkstoff. Die Verklebung der Furniere verläuft versetzt, mehr oder weniger faserparallel im Durchlaufverfahren mit Phenolharz. Furnierschichtholz, das aus vorwiegend längs- sowie einigen querlaufenden Furnieren hergestellt wird, kann für aussteifende Funktionen, tragende Dach- und Deckenbeläge verwendet werden. Platten bestehend aus ausschließlich längslaufenden Furnieren kommen bei tragenden Konstruktionen, Fachwerkskonstruktionen, Hallenbindern, Sparren, usw. zum Einsatz. Grundsätzlich darf Furnierschichtholz dort verwendet werden, wo auch Brettschichtholz zum Einsatz kommen könnte. Aufgrund der guten Imprägnierbarkeit von Furnierschichtholz kann dieses Material auch bei fungizider, insektizider und klimatischer Beanspruchung eingesetzt werden.

### Typische Plattenmaße [mm]

Länge	bis 26000
Breite	bis 2500
Dicke	21 – 75

### Technische Grundlagen

\_ Zulassung des Herstellers bzw.

EN 14279

Furnierschichtholz (LVL) - Spezifikationen, Definitionen, Klassifizierung und Anforderungen

## Furnierschichtholz (LVL)

### Mechanische Eigenschaften

\_ gemäß Zulassung des Herstellers

### Physikalische Eigenschaften

\_ gemäß Zulassung des Herstellers

### Brandschutztechnische Eigenschaften

\_ gemäß Zulassung des Herstellers